

## ANMELDUNG

Name: .....

Einrichtung: .....

Adresse: .....

Telefon: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

ANMELDESCHLUSS IST FREITAG, DER 15. OKTOBER 2010.

## ORGANISATION

### Dr. Marzena Schöne

Ref. 42: Wirtschaftspolitik, Strategieentwicklung  
Wilhelm-Buck-Straße 2  
01097 Dresden

**Postanschrift:** PF 10 03 29 | 01073 Dresden

Tel.: +49 351 564-8423

Fax: +49 351 564-8429

marzena.schoene@smwa.sachsen.de

## TAGUNGsort



### Blockhaus

Neustädter Markt 19  
01097 Dresden

an der Augustusbrücke,  
gegenüber dem  
Goldenen Reiter



## ANREISE

**Bahn und Straßenbahn** – Dresden Hauptbahnhof, Tram 8, Richtung Hellerau bis Haltestelle Neustädter Markt, 1 min. Fußweg oder Bahnhof Dresden-Neustadt, 2 min. Fußweg bis Haltestelle Bahnhof Neustadt (Hansastraße), Tram 4, Richtung Laubegast bis Haltestelle Neustädter Markt, 1 min. Fußweg.

**Flugzeug und Straßenbahn** – Flughafen Dresden, S-Bahn S2, Richtung Dresden Bahnhof Neustadt bis Dresden Industriegelände, Tram 8. Richtung Südvorstadt bis Dresden Neustädter Markt, 1 min. Fußweg.

**Auto** – Autobahn A4, Abfahrt Dresden Hellerau, Richtung Stadtzentrum, Große Meißner Straße (B170) oder Autobahn A4, Abfahrt Dresden Altstadt, Richtung Stadtzentrum, B 6, Terrassenufer-Theaterplatz-Augustusbrücke-Große Meißner Straße (B170).

Pkw-Stellplätze (gebührenpflichtig) – direkt am Tagungsort zwischen Blockhaus und The Westin Hotel Bellevue.



# EFRE-FORUM

## „Innovationsfinanzierung“

### Wagnis- und Beteiligungskapital am 29. Oktober 2010 in Dresden



Europa fördert Sachsen.  
**EFRE**  
Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung

STAATSMINISTERIUM  
FÜR WIRTSCHAFT  
ARBEIT UND VERKEHR





## GUTE IDEEN UND NEUE WEGE HINTERLASSEN SPUREN

Wer neue Wege geht, hinterlässt eigene Spuren, hat es dabei aber schwerer als auf eingetretene Pfade. Das gilt erst recht für Unternehmen, die Innovationen hervorbringen wollen. Ein guter Einfall allein reicht nicht aus, um das notwendige Kapital für die Umsetzung zu erhalten. Der Weg zum marktfähigen Produkt oder zur Dienstleistung ist lang. Für den Unternehmer und den möglichen Finanzier ist es häufig schwierig, das Risiko abzuschätzen.

Wir können es uns aber nicht leisten, dass gute Ideen nicht zu Innovationen werden. Deshalb wollen wir verbesserte Rahmenbedingungen für die Finanzierung von Innovationen schaffen, auch mit Hilfe der Mittel aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE). Dazu zählt eine weitere Stärkung der Venture Capital-Landschaft im Freistaat, ein stärkerer Einsatz der Business Angels und eine Sensibilisierung der sächsischen Unternehmen für Beteiligungsfinanzierung.

Ich lade Sie herzlich ein, diese und andere Möglichkeiten auf dem EFRE-Forum „Innovationsfinanzierung“ zu diskutieren und wünsche Ihnen interessante Anregungen und uns allen noch mehr innovative Unternehmen.

**Sven Morlok**

Sächsischer Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

## PROGRAMM

### TOP 1: BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG

**9.30 Uhr**

#### **Innovationsstandort Sachsen**

Hartmut Fiedler

Staatssekretär im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

**9.40 Uhr**

#### **Thesen zu einer effizienten öffentlichen Innovationsfinanzierungslandschaft**

Dr. Marianne Kulicke

Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung (ISI)

### TOP 2: ANALYTISCHE ERGEBNISSE UND ERSTE VORSCHLÄGE FÜR SACHSEN

**10.20 Uhr**

#### **Erfolge, Chancen und Probleme der Frühphasenfinanzierung mit Venture Capital in Sachsen**

K. Christian Vogel

Geschäftsführer des Technologiegründerfonds Sachsen (TGFS)

Markus H. Michalow

Geschäftsführer der Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft Sachsen (MBG)

**11.00 Uhr**

#### **Business Angels in Sachsen: Erhofftes und Erreichtes, Notwendiges und Wünschenswertes**

Dr. Jutta Horezky

Vorstandsvorsitzende des Business Angels Sachsen e.V.

**11.20 Uhr**

#### **Gründung und Finanzierung – ein Praxisbericht aus Sachsen**

Prof. Dr. Gerhard Fettweis

Inhaber des Vodafone Stiftungslehrstuhls Mobile Nachrichtensysteme an der TU Dresden

**11.50 Uhr**

#### **Mittagspause**

**12.50 Uhr**

#### **“Die europäische Perspektive: Erfahrungen und Ausblick”**

Dr. Markus Schillo

Europäischer Investitionsfonds (EIF), Luxemburg

**13.20 Uhr**

#### **Blick über den Tellerrand:**

#### **Erfahrungen der Bayern Kapital GmbH**

Roman Huber

Geschäftsführer der Bayern Kapital GmbH

**13.50 Uhr**

#### **Blick über den Tellerrand:**

#### **Erfahrungen der NRW-Bank**

Dr. Peter Güllmann

Bereichsleiter Beteiligungen der NRW-Bank

**14.20 Uhr**

#### **Kaffeepause**

### TOP 3:

#### **PODIUMSDISKUSSION MIT REFERENTEN**

**14.50 Uhr**

#### **Möglichkeiten zur Stärkung der Eigenkapitalbasis**

Moderation: Prof. Dr. Michael Schefczyk

**16.50**

#### **Wie geht es weiter?**

Dr. Bernd Rohde

Abteilungsleiter „Grundsatz“ im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

